

5097/J XX.GP

ANFRAGE

der Abgeordneten Schuster
und Kollegen
an den Bundesminister für Inneres
betreffend den Grenzübergang Schönegg/Predni Vytön

Der österreichisch - tschechische Grenzübergang wurde 1992 für Fußgänger und Radfahrer eröffnet.

1994 kam die Erweiterung für Kraftfahrzeuge. In der Zwischenzeit hat sich das regionale Angebot als unmittelbare Folge der Grenzübertrittsmöglichkeiten im Bereich der Gastronomie, der Freizeitwirtschaft sowie der sozio - kulturellen Kontakte rasch und sehr positiv entwickelt. Auch die Verkehrsinfrastruktur wurde in diesem Gebiet weiter erfolgreich ausgebaut. Dafür stehen jetzt gut ausgebaute, winteraugliche Straßen und Zufahrtsmöglichkeiten zur Verfügung.

Die oben angesprochenen Kapazitäten können aber nur dann wirtschaftlich genutzt werden, wenn der Grenzübergang Schönegg/Predni Vytön ganzjährig zur Verfügung steht.

Zur Zeit ist der Grenzübergang nur vom 15. März bis 31. Oktober in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr geöffnet.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Inneres folgende

ANFRAGE:

1) Womit begründen Sie die Schließung des Grenzüberganges Schönegg/Predni Vytön vom 1. Oktober bis 15. März?

2) Erscheint Ihnen im Hinblick darauf, daß der nächste Grenzübergang Phillippsrent - Bad Leonfelden 85 km entliegt liegt, die Schließung gerechtfertigt?

3) Halten Sie unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Auswirkung der Schließung die Öffnung des Grenzüberganges für denkbar?

4) Wenn ja, könnte die Öffnung schon während der kommenden Wintermonate stattfinden?